

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 20 verantwortlich.

## Protokoll über die Sitzung der Bezirksvertretung des 20. Bezirks

**Datum / Uhrzeit:** Mittwoch, 15. November 2023, 18.00 Uhr

**Ort der Sitzung:** 20., Brigittaplatz 10

### **Anwesende:**

BR AIGNER Wolfgang, Dr. (FPÖ), BRätin ALBAYRAK Ayse (SPÖ), BRätin ANIL Hanife, MA, DSA (SPÖ), BR ARDI Mehdi, Mag. Dr. (SPÖ), BRätin BERGMANN Dagmar-Eva (SPÖ), BRätin BETTINI Flaminia (FPÖ), BVin DUBRAVAC-WIDHOLM Christine (SPÖ), BVin-Stv. DWULIT Karl, Ing. (SPÖ), BRätin ELSER Teresa, MA (GA), BR ENÖCKL Christian, Mag. (ÖVP), BR FRISCH Bernhard (GA), BR FRÖHLICH Peter, BA (ÖVP) BR FRYCER Louis (ÖVP), BR GEHRING Josef, Ing. (ÖVP), BR GMOSER Alexander (SPÖ), BRätin GMOSER Alexandra (SPÖ), BR GRUBER Andreas, Mag. (GA), BR HAMMER Dieter (SPÖ), BR HAMPL Rene (SPÖ), BR HEHER Franz, Ing. (SPÖ), BRätin HERBST Herta (ÖVP), BR KAVAL Merdan (SPÖ), BRätin KAVAL Özlem (SPÖ), BRätin KERSCHBAUMER Dagmar, Mag.a (SPÖ), BRätin KITTL Elisabeth, MMag.a BA (GA), BR KLAIC Marko, BSc MSc (GA), BRätin KOMENDA Iren (SPÖ), BRätin KOPSCHE Birgit, Mag.a (FPÖ), BR KROTTENDORFER Helmut (ÖVP), BRätin KUSSEGG Ursula (ÖVP), BRätin LANDEGGER Erika (HC), BRätin LEITSMÜLLER Hannah (SPÖ), BRätin LUSCHNIG Hannah, MA (LINKS), BR MACEK Bernhard (SPÖ), BVin-Stv.in PICKL Barbara (GA), BR PLAYER Zoltan (FPÖ), BR PÖCHTRAGER Thomas, Mag. (GA), BR POLAT Hasan (SPÖ), BRätin POLAT-SÜREL Emine (SPÖ), BRätin PURRUCKER Catherina, MMag.a (GA), BR SCHLER Albert, Dipl.Ing. (SPÖ), BRätin STEPNIEWSKI Anna, BA (SPÖ), BRätin SWOBODA Marlene, MSc (BIER), BRätin VALENTIN Sabine (SPÖ), BR WINKLER Florian (SPÖ), BR WOROTYNSKI Filip, MA (SPÖ), BR ZAUNER Norbert (SPÖ), BR ZAUNER Patrick (SPÖ), BRätin Mag.a ZECHNER Daniela (SPÖ), BR ZIMMERMANN Thomas, Mag. (NEOS)

Damit war die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung gegeben.

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 20 verantwortlich.

## **Tagesordnung**

- 1) Bekanntmachung der Vorsitzenden
- 2) Geschäftsstücke
  - 2.1. MA 10 - Erhöhung der glob.sachl.Genehmigung von EUR 329.100,- um EUR 50.000,- auf EUR 379.100,- Instandhaltung von Gebäuden und Bauten - Bezirke  
(MA 10 – 1282925/2023)
  - 2.2 Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und teilweise Festsetzung des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Universumstraße, Donaueschingenstraße, Dresdner Straße, Gasteigergasse, Linienzug 1-2, Nordwestbahnstraße (Bezirksgrenze), Rabbiner-Schneerson- Platz (tw. Bezirksgrenze), Nordwestbahnstraße, Linienzug 3-5, Linienzug 5-6 (Stromstraße) und Linienzug 6-8 im 20. Bezirk  
(MA 21B – Plan Nr. 8355)
  - 2.3 Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und Bebauungsplans für das Gebiet zwischen Griegstraße, Schongauergasse und Linienzug 1-2 im 20. Bezirk  
(MA21B – Plan Nr. 8394)
- 3) Bericht der Bezirksentwicklungs- und Verkehrskommission
- 4) Bericht der Kulturkommission
- 5) Bericht des Umweltausschusses
- 6) Mitteilungen der Bezirksvorsteherin

### **1. Bekanntmachung der Vorsitzenden**

### **2. Geschäftsstücke**

- 2.1. MA 10 - Erhöhung der glob.sachl. Genehmigung von EUR 329.100,- um EUR 50.000,- auf EUR 379.100,- Instandhaltung von Gebäuden und Bauten - Bezirke  
(MA 10 – 1282925/2023)

Beschluss: Das Geschäftsstück wird einstimmig mit den Stimmen der SPÖ, GA, ÖVP, FPÖ, NEOS, LINKS, HC, BIER und SÖZ angenommen.

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 20 verantwortlich.

2.2. Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und teilweise Festsetzung des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Universumstraße, Donaueschingenstraße, Dresdner Straße, Gasteigergasse, Linienzug 1-2, Nordwestbahnstraße (Bezirksgrenze), Rabbiner-Schneerson- Platz (tw. Bezirksgrenze), Nordwestbahnstraße, Linienzug 3-5, Linienzug 5-6 (Stromstraße) und Linienzug 6-8 im 20. Bezirk  
(MA 21B – Plan Nr. 8355)

Beschluss: Das Geschäftsstück wird mit Stimmenmehrheit der SPÖ, ÖVP, NEOS, HC, BIER und SÖZ angenommen.  
Stimmenverhältnis: 37:13

2.3. Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und Bebauungsplans für das Gebiet zwischen Griegstraße, Schongauergasse und Linienzug 1-2 im 20. Bezirk  
(MA21B – Plan Nr. 8394)

Beschluss: Das Geschäftsstück wird mit Stimmenmehrheit der SPÖ, NEOS und SÖZ angenommen.  
Stimmenverhältnis: 27:23

### **3. Bericht der Bezirksentwicklungs- und Verkehrskommission**

Berichtersteller: BVin-Stv. Ing. Karl Dwulit (SPÖ)

Beschluss: Der Bericht der Bezirksentwicklungs- und Verkehrskommission wird einstimmig mit den Stimmen der SPÖ, GA, ÖVP, FPÖ, NEOS, LINKS, HC, BIER und SÖZ angenommen.

### **4. Bericht der Kulturkommission**

Berichterstellerin: BRin Anna Stepniewski, BA (SPÖ)

Beschluss: Der Bericht der Kulturkommission wird einstimmig mit den Stimmen der SPÖ, GA, ÖVP, FPÖ, NEOS, LINKS, HC, BIER und SÖZ angenommen.

### **5. Bericht des Umweltausschusses**

Berichtersteller: BR Dipl.Ing. Albert Schler (SPÖ)

Beschluss: Der Bericht des Umweltausschusses wird einstimmig mit den Stimmen der SPÖ, GA, ÖVP, FPÖ, NEOS, LINKS, HC, BIER und SÖZ angenommen.

### **6. Mitteilungen der Bezirksvorsteherin**

BVin Christine Dubravac-Widholm:

Folgende Erledigung eines Antrags liegt schriftlich auf:

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 20 verantwortlich.

- Antrag des Klubs der Grünen Alternative Brigittenau betreffend Überprüfung der Möglichkeiten zur Schaffung eines Halte-/ Parkbereichs für den Fahrtendienst, für Radfahrer\*innen und Lastenradfahrer\*innen in der Vorgartenstraße 50 vor der Schule vom 20.9.2023

#### Mitteilungen:

Aufgrund der 1. Ausbaustufe der Linie 12 im 2. Bezirk bedarf es auch in der Brigittenau einigen Vorbereitungsarbeiten. Daher werden in einem ersten Schritt die Haltestellen der Straßenbahnlinie 2 im 20. Bezirk zu Doppelhaltestellen umgebaut – sprich verlängert.

Ebenfalls als Vorarbeiten werden Leitungen der Fernwärme und Fernkälte im Bereich Taborstraße/ Nordbahnstraße verlegt bzw. erneuert. Dies findet allein auf Boden des 2. Bezirks statt, betrifft uns aber dahingehend, dass es zu zeitweisen Plateausperren kommen wird. Dies wird in den Kalenderwochen 7, 8, 9 und 10 geschehen.

Gleisbauarbeiten der Wiener Linien im Bereich Wallensteinstraße und Raffaelgasse und in weiterer Folge Greiseneckergasse und Jägerstraße. Hierbei handelt es sich um den Tausch der Weichen der Umkehrschleife, welcher bereits vorverhandelt wurde. Da hier aber der Fall von Gefahr in Verzug eintrat, musste nun rasch gehandelt werden. Daher konnte keine Vorinformation dazu bei der letzten Sitzung erfolgen.

Informationen über personelle Änderungen im Büro der Bezirksvorstehung: Die Praktikantin Frau Melanie Filipovic hatte heute ihren letzten Arbeitstag. Frau Mirjam Schweighardt wird Frau Verena Haas, die Ende des Jahres ihren mehr als wohlverdienten Ruhestand antritt, nachfolgen.

### **7. Anträge gemäß § 24 GO-BV**

#### Retour aus der Bezirksentwicklungs- und Verkehrskommission:

- 7.1. Antrag des Klubs der Grünen Alternative Brigittenau vom 21.06.2023 betreffend Zugang zum Donaukanal

Wortmeldungen von: BR Bernhard Frisch (GA)

Beschluss: Der Antrag wird von den Antragsteller\*innen zurückgezogen.

- 7.2. Antrag des BR Mag. Paul Hahnenkamp (LINKS) vom 21.06.2023 betreffend Radfahrersituation in der Spielmannngasse

Wortmeldungen von: BRätin Hannah Luschnig, MA (LINKS)  
BR Rene Hampl (SPÖ)  
BR Mag. Thomas Pöchtrager (GA)  
BRätin Mag.a. Birgit Kopschar (FPÖ)

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der SPÖ, ÖVP, FPÖ, NEOS, HC, BIER und SÖZ abgelehnt.

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 20 verantwortlich.

- 7.3. Antrag des Klubs der Grünen Alternative Brigittenau vom 20.09.2023 betreffend Schaffung sicherer Querungsmöglichkeiten für Fußgänger\*innen und Radfahrer\*innen im Kreuzungsbereich Wexstraße # Burghardtgasse

Wortmeldungen von: BR Mag. Thomas Pöchtrager (GA)  
BRätin Alexandra Gmoser (SPÖ)

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der SPÖ, ÖVP, FPÖ, NEOS, HC und SÖZ abgelehnt.

- 7.4. Antrag des SÖZ Brigittenau vom 20.09.2023 betreffend Schaffung einer direkten öffentlichen Verkehrsanbindung von der Engerthstraße zum Hannovermarkt

Beschluss: Der Antrag wird von der Antragstellerin zurückgezogen.

- 7.5. Antrag des SÖZ Brigittenau vom 20.09.2023 betreffend Verbesserung der Verkehrssicherheit und Errichtung eines Schutzweges an der Kreuzung Vorgartenstraße # Pöchlarnstraße

Beschluss: Der Antrag wird von der Antragstellerin zurückgezogen.

- 7.6. Antrag des SÖZ Brigittenau vom 20.09.2023 betreffend Errichtung von öffentlichen Sitzmöglichkeiten in der Jägerstraße

Beschluss: Der Antrag wird von der Antragstellerin zurückgezogen.

#### Retour aus dem Umweltausschuss:

- 7.7. Antrag des SÖZ Brigittenau vom 20.09.2023 betreffend Errichtung von weiteren Sitzgelegenheiten Hugo-Gottschlich-Park

Beschluss: Der Antrag wird von der Antragstellerin zurückgezogen.

- 7.8. Antrag des SÖZ Brigittenau vom 20.09.2023 betreffend Aufstellung Müllbehälter (Mistkübel) auf Höhe Hellwagstraße/ Zugang Durchlaufstraße

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der SPÖ, GA, ÖVP, NEOS, LINKS, HC, BIER und SÖZ angenommen.

#### Neu:

- 7.9. Antrag der SPÖ Brigittenau und NEOS Brigittenau betreffend Radweg-Führung durch Philomena-Haas-Gasse NEU

Wortmeldungen von: BR Rene Hampl (SPÖ)

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 20 verantwortlich.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig mit den Stimmen der SPÖ, GA, ÖVP, FPÖ, NEOS, LINKS, HC, BIER und SÖZ angenommen.

- 7.10. Antrag der SPÖ Brigittenau betreffend historische Kontextualisierung der Gaulhofergasse

Wortmeldungen von: BR Bernhard Frisch (GA)  
BR Dr. Wolfgang Aigner (FPÖ)

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig mit den Stimmen der SPÖ, GA, ÖVP, FPÖ, NEOS, LINKS, HC, BIER und SÖZ angenommen.

- 7.11. Antrag der SPÖ Brigittenau betreffend Erweiterung Rabbiner-Schneerson-Platz

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig mit den Stimmen der SPÖ, GA, ÖVP, FPÖ, NEOS, LINKS, HC, BIER und SÖZ angenommen.

- 7.12. Antrag der Grünen Alternative Brigittenau betreffend Benennung des Gemeindebaus Dresdner Straße 7-11 nach Lotte Sontag

Wortmeldungen von: BRätin Elisabeth Kittl, MMag.a BA (GA)

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der SPÖ, GA, ÖVP, NEOS, LINKS, BIER und SÖZ angenommen.

- 7.13. Antrag der Grünen Alternative Brigittenau betreffend Radfahranlage Winarskystraße in den Bereichen der Garagenzufahrten auf Höhe Universumstraße 19 und beim Platz der Kinderrechte farblich zu kennzeichnen

Beschluss: Der Antrag, welcher die Zuweisung an die Verkehrskommission beinhaltet, wird einstimmig mit den Stimmen der SPÖ, GA, ÖVP, FPÖ, NEOS, LINKS, HC, BIER und SÖZ an die Verkehrskommission zugewiesen.

- 7.14. Antrag der Grünen Alternative Brigittenau betreffend Flächenwidmungsänderung Plandokument 8394

Wortmeldungen von: BRätin Hannah Leitsmüller (SPÖ)

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der SPÖ, FPÖ, NEOS, HC, BIER und SÖZ abgelehnt.

- 7.15. Antrag der Grünen Alternative Brigittenau betreffend Ergänzungen zum Geschäftsstück MA 21-Plan Nr. 8355 (Nordwestbahnhof)

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 20 verantwortlich.

Wortmeldungen von: BR Rene Hampl (SPÖ)

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der SPÖ, ÖVP, FPÖ, NEOS, HC, BIER und SÖZ abgelehnt.

- 7.16. Antrag der FPÖ Brigittenau betreffend Überprüfung Verkehrssituation im Kreuzungsgebiet Dresdner Straße/ Adalbert-Stifter-Straße

Beschluss: Der Antrag, welcher die Zuweisung an die Verkehrskommission beinhaltet, wird mehrheitlich mit den Stimmen der SPÖ, ÖVP, FPÖ, NEOS, LINKS, HC, BIER und SÖZ an die Verkehrskommission zugewiesen.

- 7.17. Antrag der FPÖ Brigittenau betreffend Errichtung einer Anzeigetafel einer Überdachung und weitere Sitzgelegenheiten im Haltestellenbereich Handelskai für den 11A, 11B, 5A und N8.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig mit den Stimmen der SPÖ, GA, ÖVP, FPÖ, NEOS, LINKS, HC, BIER und SÖZ angenommen.

- 7.18. Antrag der NEOS Brigittenau und SPÖ Brigittenau betreffend barrierefreier, inklusiver Stadtwanderwege

Beschluss: Der Antrag, welcher die Zuweisung in die Verkehrskommission beinhaltet wird einstimmig mit den Stimmen der SPÖ, GA, ÖVP, FPÖ, NEOS, LINKS, HC, BIER und SÖZ angenommen.

- 7.19. Resolutionsantrag der Partei LINKS betreffend Solidarität mit Klimaaktivist\*innen

Wortmeldungen von: BRätin Hannah Luschnig, MA (LINKS)  
BR Dr. Wolfgang Aigner (FPÖ)  
BR Mag. Andreas Gruber (GA)  
BR Ing. Josef Gehring (ÖVP)  
BV-Stv. Ing. Karl Dwulit (SPÖ)  
BR Bernhard Frisch (GA)

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der SPÖ, ÖVP, FPÖ, NEOS, HC und SÖZ abgelehnt.

- 7.20. Antrag der BIER Partei betreffend Bezirkshomepage in leichter Sprache

Wortmeldungen von: BRätin Anna Stepniewski, BA (SPÖ)

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 20 verantwortlich.

BVin-StVin Barbara Pickl (GA)

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der SPÖ, ÖVP, FPÖ, NEOS, HC und SÖZ abgelehnt.

## **8. Anfragen gemäß § 23 GO-BV:**

Alt:

- 8.1. Anfrage des Klubs der Grünen Alternative Brigittenau vom 20. September 2023 betreffend Smart City Strategie

BVin Christine Dubravac-Widholm:

Der Bezirksvorstehung liegt derzeit noch keine Antwort diesbezüglich vor, daher wird diese Anfrage in der nächsten Sitzung beantwortet.

- 8.2. Anfrage der BRin Flaminia Bettini (FPÖ) vom 20. September 2023 betreffend „Smart City Strategie Wien“

BVin Christine Dubravac-Widholm:

1. Das entzieht sich meiner Kenntnis.
2. Es gibt zahlreiche Förderungen, die auf die Umstellung der Energieversorgung abzielen. Guter Ansprechpartner dafür ist die MA 25 – Technische Stadterneuerung.
3. Um wie viele PKWs es bis 2030 weniger geben wird, entscheiden einzig die Autohalter. Auch zum Thema Parkplätze gibt es keine Zielvorgaben, ob und in welchem Ausmaß sie reduziert werden. Ob man Parkplätze zu Gunsten von anderen Nutzungen umwandelt, liegt im Ermessen der gewählten Entscheidungsträger – das wären in unserem Fall, Sie alle hier.
4. Nein
5. Es gibt viele Angebote seitens der Stadt, wo ältere Mitbürger\*innen mit der Digitalisierung erste Kontakte aufnehmen können. So gibt es z.B. in den Pensionist\*innenklubs regelmäßige Angebote dazu. Allerdings heißt das nicht, dass man diese auch nutzen muss. Die Digitalisierungsoffensive dient dazu, ein zusätzliches Angebot zu schaffen. Das analoge Angebot wird dadurch nicht ersetzt. In der Anfrage ist das Beispiel der Bankomaten angeführt. Bei den Banken handelt es sich nicht um Einrichtungen der Stadt, sondern um private Unternehmen, auf die wir keinen Einfluss haben.
6. Hinsichtlich der sprachlichen Barrierefreiheit der Informationsbeschaffung werden zahlreiche Maßnahmen gesetzt. So kann man sich z.B. die Homepage der Stadt Wien vorlesen lassen. Ein Großteil der Informationen ist in mehreren Sprachen übersetzt und, wie wir heute auch schon gehört haben, gibt es Leitlinien zur Verwendung leichter Sprache. Des Weiteren gibt es auch Serviceangebote einzelner Dienststellen dazu.



Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 20 verantwortlich.

- 8.3. Anfrage der BRin Hannah Luschnig, MA (LINKS) vom 20. September 2023 betreffend Rechtsabbiegemöglichkeiten für Radfahrende im Bezirk

BVin Christine Dubravac-Widholm:

1. Bislang an 3 Örtlichkeiten
  - Friedensbrücke
  - Engerthstraße /Friedrich-Engels-Platz
  - Jägerstraße /Wexstraße
2. Wie auch schon beim letzten Mal erwähnt, sobald Vorschläge bei uns in der Bezirksvorstehung einlangen, werden diese an die zuständige Dienststelle zur Überprüfung und Umsetzung weitergeleitet. Dabei handelt es sich insbesondere um Relationen, wo vor und nach dem Abbiegen Radverkehrsanlagen vorhanden sind.
3. Das zuständige Ministerium hat eine Evaluierung beauftragt. Über den aktuellen Stand liegen zur Zeit keine Informationen vor.
4. Die Tafeln werden von fachkundigen Personen angebracht. Schwierigkeiten der Sichtbarkeit sind der zuständigen Dienststelle nicht bekannt und Veränderungen sind daher derzeit nicht geplant.

- 8.4. Anfrage der BIER Partei vom 20. September 2023 betreffend barrierefreier Zugang für Kinder und Eltern auf Kinderspielplätzen

BVin Christine Dubravac-Widholm:

- 1.+2. Ich darf zu diesen beiden Fragen das Schreiben der zuständigen Dienststelle verlesen.
- 3.+4. Hierzu gibt es keine vorliegenden Erhebungen. Wenn wir als Bezirksvertretung dies wollen, können wir dies erheben lassen. Ich darf in diesem Zusammenhand aber darauf hinweisen, dass es sich hierbei um bezahlte Erhebungen handelt, die von externen Agenturen durchgeführt werden.
5. Ob eine solche Umbaumaßnahme geplant ist oder nicht, bestimmen wir hier in der Bezirksvertretung, denn es liegt an uns, die zuständige Dienststelle zu beauftragen und auch die finanziellen Mittel dafür zur Verfügung zu stellen.

Neu:

- 8.5. Anfrage der Grünen Alternative betreffend Masterplan Gehen

BVin Christine Dubravac-Widholm:

1. An gar nichts. Es wurden die erforderlichen Gespräche mit der Dienststelle geführt. Ebenso gab es vor dem Sommer ein Erstgespräch mit jener Agentur, die seitens der zuständigen Dienststelle mit der Erstellung beauftragt wurde. Auch gab es bereits nach dem Sommer ein Gespräch mit der ausführenden Agentur, welche über den aktuellen Stand informierte. Nun folgt noch ein letztes Gespräch, wonach mir der Entwurf präsentiert wird. Ein Termin ist noch nicht festgesetzt, wird aber zeitnah folgen.

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 20 verantwortlich.

Warum zeitnah? Weil wir nächstes Jahr bekanntlich einiges in unserem Bezirk vorhaben und der Masterplan Gehen dabei auch einen wichtigen Faktor in finanzieller Hinsicht spielt. Nur mit ihm können wir uns zusätzliche Klimaaktiv-Förderungen vom Bund abholen.

8.6. Anfrage der Grünen Alternative betreffend MA 21B-Planentwurf Nr. 8394

BVin Christine Dubravac-Widholm:

Aktuell liegen 2 Anzeigen vor, die sich auch gerade in laufenden Verfahren befinden. Daher können die Fragen 1-6 nicht beantwortet werden.

7. Nein

8. Es geht hier um persönliche Daten. Daher kann ich nur sagen, dass ich persönlich von keinem aktiven oder ehemaligen Politiker\*in weiß, welche dort einen Kleingarten gepachtet hat.

8.7. Anfrage der FPÖ Brigittenau betreffend Bodenmarkierung in Form einer Sperrfläche Jägerstraße 53-57

BVin Christine Dubravac-Widholm:

1. Aus ihrem Anfragetext geht heraus, dass Sie bereits den ungefähren Zeitpunkt kennen. Viel genauer kann ich es Ihnen zum jetzigen Zeitpunkt auch noch nicht sagen.

2. Die Bodenmarkierung dient zur Freihaltung als Feuerwehrezufahrt.

3. Ja, nämlich im Rahmen zweier Ortsverhandlungen.

8.8. Anfrage der FPÖ Brigittenau betreffend Ansuchen Schanigärten in der Wintersaison

BVin Christine Dubravac-Widholm:

1. Ja, Schanigärten werden regelmäßig überprüft.

2. Nein, da dies gesetzlich nicht vorgesehen ist.

3. Ja, sofern keine Bewilligung vorliegt, muss der Schanigarten entfernt werden.

4. Ja, eine entsprechende Überprüfung wird veranlasst.

8.9. Anfrage der FPÖ Brigittenau betreffend Weihnachtsbaum am Friedrich-Engels-Platz

BVin Christine Dubravac-Widholm:

Die MA 33 arbeitet bereits auf Hochtouren an einer provisorischen Lösung, damit der Christbaum heuer beleuchtet wird. Im nächsten Jahr wird dann an einer Dauerlösung gearbeitet.

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 20 verantwortlich.

8.10. Anfrage der Bezirksrätin Mag.a Birgit Kopschar (FPÖ) betreffend Leihfahrrädern

BVin Christine Dubravac-Widholm:

Diese Anfrage wurde an die Wiener Linien weitergeleitet und wir warten auf eine Antwort.

8.11. Anfrage der Bezirksrätin Mag.a Birgit Kopschar (FPÖ) betreffend Abdunkelung der Straßenbeleuchtung Wexstraße/ Klosterneuburger Straße

BVin Christine Dubravac-Widholm:

1. Ja, die Wahrnehmung ist richtig.
2. Alles in ganz Wien.
3. Seit wann genau ließ sich nicht recherchieren.  
Vor knapp 15 Jahren wurde die Maßnahme auf 23 Uhr vorverlegt.  
Vor ca. 3 od. 4 Jahren, mit der flächigen Umstellung auf LED wurde die Lichtreduktion in zwei Schritten angesetzt – um 22 Uhr und Mitternacht wird stufenweise abgesenkt.
4. Einsparung von Stromkosten. Aktuell wird mit dieser Maßnahme eine Gesamtersparnis von rund 30% erreicht.

8.12. Anfrage der Bezirksrätin Flaminia Bettini (FPÖ) betreffend Brennpunktschulen

BVin Christine Dubravac-Widholm:

Diese Anfrage wurde an die zuständige Stelle weitergeleitet und wir warten auf eine Antwort.

Ende der Sitzung: 20.30 Uhr

Die Vorsitzende der Bezirksvertretung: Mag.a Dagmar Kerschbaumer

Die Bezirksvorsteherin: Christine Dubravac-Widholm

Die Bezirksvorsteherin-Stellvertreterin: Barbara Pickl

Die Protokollführerin: Denise Hunger